

Ein starkes Netzwerk stellt sich Ihren Fragen Ein starkes Netzwerk stellt sich Ihren Fragen

Veranstalter:

Universitätsfrauenklinik Ulm
Direktor: Prof. Dr. Wolfgang Janni
Leiter: PD Dr. Frank Reister
Prittwitzstr. 43, 89075 Ulm
www.uniklinik-ulm.de/frauenklinik

Unterstützer:

Ministerium für Arbeit und Sozialordnung,
Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg



Ort: Stadthaus Ulm, Münsterplatz 50,
89073 Ulm

Parken: Parkhaus Neue Mitte

Die Teilnahme ist kostenfrei –
um besser planen zu können, benötigen
wir Ihre Anmeldung:
info.frauenklinik@uniklinik-ulm.de
Telefon 0731 500 585 07
Telefax 0731 500 585 02

DIE NATÜRLICHE GEBURT

– MEHR ALS NUR EIN TREND?



Die Veranstaltung wird gefördert vom



In Kooperation mit:



Donnerstag | 17. Dezember 2015 | 17:00 Uhr

Stadthaus Ulm

Mehr als jedes dritte Kind wird durch Kaiserschnitt geboren – sicher deutlich mehr als medizinisch sinnvoll. In ausgewogener Weise werden die Vorteile einer natürlichen Geburt für Mutter und Kind aufgezeigt.

Nutzen Sie die Möglichkeit Experten das zu fragen, was Sie bewegt.

Wir freuen uns sehr auf Sie!

PROGRAMM

17.00 h **Begrüßung** | Prof. Dr. W. Janni, Dr. J. Wuthe, Prof. Dr. D. Wallwiener

17.10 h **Kurzreflexionen zur Kampagne natürliche Geburt**

- Hebammenverband: J. Eichenauer
- Berufsverband Frauenärzte: M. Haist
- Landesärztekammer Baden-Württemberg: Dr. U. Clever

17.25 h **Bauch auf, Bauch zu – ist das der Weg in die Zukunft?
Zwei Plädoyers für die natürliche Geburt**

- C. Schwarz, Hebamme, MSc Public Health
- Prof. Dr. F. Louwen, AG Geburtshilfe der Dt. Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe

17.45 h **Expertenrunde „Frauen fragen – wir antworten“
Moderation** | I. Humpenöder, Redakteurin Südwest Presse

- Die Perspektive der Hebammen: U. Jahn-Zöhrens
- Die Perspektive der Gesundheitspolitikerin: B. Mielich MdL
- Die Perspektive der Mutter: J. Bromberg
- Die Perspektive der ärztlichen Geburtshelfer: PD Dr. F. Reister
- Die Perspektive der niedergelassenen FrauenärztInnen: Dr. V. Heinecke

18.30 h **Markt der Möglichkeiten mit Imbiss im Foyer des Stadthauses**

